



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Verteidigung,
Bevölkerungsschutz und Sport VBS
Bundesamt für Rüstung armasuisse
Wissenschaft und Technologie



Taskforce Drohnen

Informationsanlass für die Industrie

28.02.2025



Programm

- 08:30 Uhr Eintreffen und Begrüssungskaffe
- 09:00 Uhr Informationen Taskforce Drohnen inkl. Q&A
- 09:45 Uhr Beschaffungsprozess inkl. Q&A
- 11:15 Uhr Pause
- 11:35 Uhr Exportrecht inkl. Q&A
- 13:05 Uhr Stehlunch (optional)
- 14:30 Uhr Ende der Veranstaltung



Organisatorische Hinweise

- Toiletten
- Verpflegung
- Sprache
- Filmaufnahmen SRF (09:00 - 09:45 Uhr)
- Bildaufnahmen durch armasuisse
- Die Präsentationen werden im Nachgang zur Veranstaltung verteilt
- Fragen via menti.com, QR-Code

Join at [menti.com](https://www.menti.com) | use code

6824 4528





Ziel der heutigen Veranstaltung

Die Teilnehmenden erhalten:

- Informationen zur Taskforce Drohnen
- Einblicke in das Beschaffungs- und Exportrecht
- die Möglichkeit direkt Fragen zu stellen und mit der Taskforce zu interagieren
- eine Möglichkeit des gegenseitigen Austausches («B2B»)
 - Weitere Vernetzung untereinander
 - Stärkung des Drohnen-Ökosystems Schweiz
 - Möglichkeit neue Kooperationen anzustossen und Konsortien für gemeinsame Projekte zu bilden



Informationen Taskforce Drohnen



Ausgangslage

Drohnen im modernen Konflikt



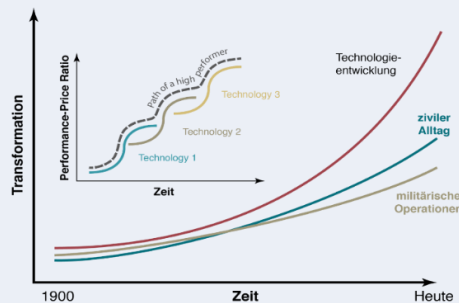
- Schlüsselrolle im Gefechtsfeld
- Hauptsächlich Aufklärung & Angriff
- Verbrauchsware

Drohnenproduktion



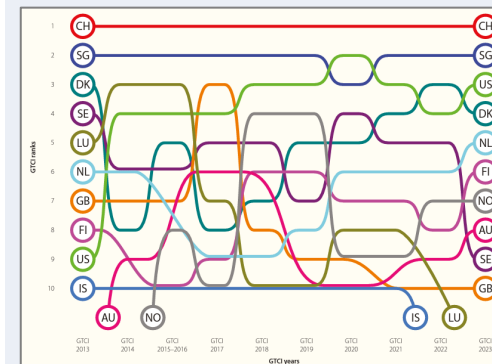
- Drohnensysteme aus vielen, globalen Komponenten
- Internationale Abhängigkeiten
- Krisenresistenz von Lieferketten?

Exponentielle Technologieentwicklung



- Rasante Entwicklung
- Zivil getrieben
- Neue Technologien (zB. 3D-Druck)

Die Schweiz und Drohnen



- Hervorragende technologische Basis
- «Home of Drones»
- Weltweit einzigartige Nischen-Produkte



Vor diesem Hintergrund haben der **Generalsekretär VBS**, der **Chef der Armee**, der **Rüstungschef** und die **Direktorin BABS** entschieden, eine Taskforce Drohnen ins Leben zu rufen.

Auftraggeber
Taskforce



KKdt Thomas Süssli, Chef der Armee



Dr. Urs Loher, Rüstungschef



Dr. Michaela Schärer, Direktorin BABS



Daniel Büchel, Generalsekretär VBS



Auftraggeber Taskforce Drohnen



Korpskommandant Thomas Süssli, Chef der Armee

«Drohnen sind zum Disruptor in der Kriegstechnologie geworden. Sie haben das Gefechtsfeld gläsern gemacht»



Dr. Urs Loher, Rüstungschef

«Nicht nur bei den Drohnen ist die Schweiz gut aufgestellt, auch bei der Robotik und bei unbemannten Systemen... die wir unbedingt in unseren Händen behalten müssen.»



Ziel und Anwendungsfokus



Ziel der Taskforce ist es:

- Fähigkeiten zum **Einsatz von Drohnen in der Armee** aufzubauen und
- Drohnenlösungen **möglichst in der Schweiz herzustellen**, sowie Abhängigkeiten vom Ausland zu minimieren.



Priorität der Fähigkeiten:

- 1) Wirkung gegen Ziele am Boden
- 2) Wirkung gegen kleine Luftziele (mini UAV)
- 3) Aufklärung und Überwachung
- 4) CBRNe, EOD, C-IED und Minenräumung

10km

100km

300km+



Handlungsrichtlinien der Auftraggeber

- Die Taskforce soll als **permanentes Testbed** fungieren:
 - Breit **Projekte initiieren**; im Verlauf der Taskforce fokussieren.
- **Beschaffung von Military Off-the-shelf (MOTS) Systemen** ist im Kontext der Taskforce Drohnen nicht vorgesehen.
- **Militärische Grundlagen** werden gemeinsam mit der Streitkräfteentwicklung (weiter-) entwickelt und wo nötig den technologischen Möglichkeiten angepasst.
- Die **Vorbefassung** ist ein zentrales Element, welches von Beginn weg bei allen Projekten berücksichtigt werden muss.



Umsetzung und Technologiereife



Explorieren

Durch den Einbezug der Akademie neue technologische Lösungen und Schlüsseltechnologien für Drohnen erforschen, testen und soweit möglich integrieren.



Improvisieren

Schnell und unkompliziert zu kreativen Lösungen kommen. Systeme erfüllen industrielle und militärische Standards und Vorgaben nicht zwingend.



Innovieren

Durch das Verwerten von neuartigen Schweizer Technologien und Ideen schnell Erfahrungen mit der Armee sammeln. Systeme erfüllen industrielle und militärische Standards und Vorgaben nicht zwingend.



Industrialisieren

Durch den Aufbau von Kompetenzen und Produktionsketten mit der Schweizer Industrie Produkte für die Armee herstellen. Systeme entsprechen industriellen, nicht aber militärischen Standards.

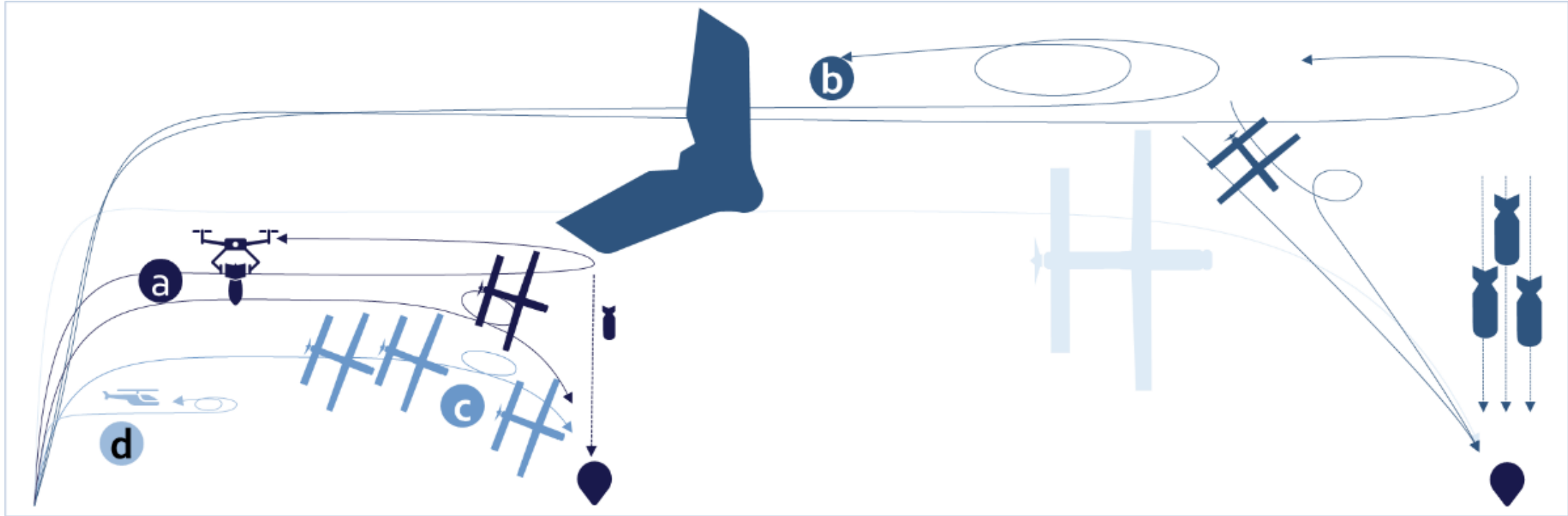


Militarisieren

Mit der Schweizer Rüstungsindustrie zivile Systeme militärisch aufwerten oder gezielt militärische Produkte herstellen. Systeme entsprechen industriellen und militärischen Standards.

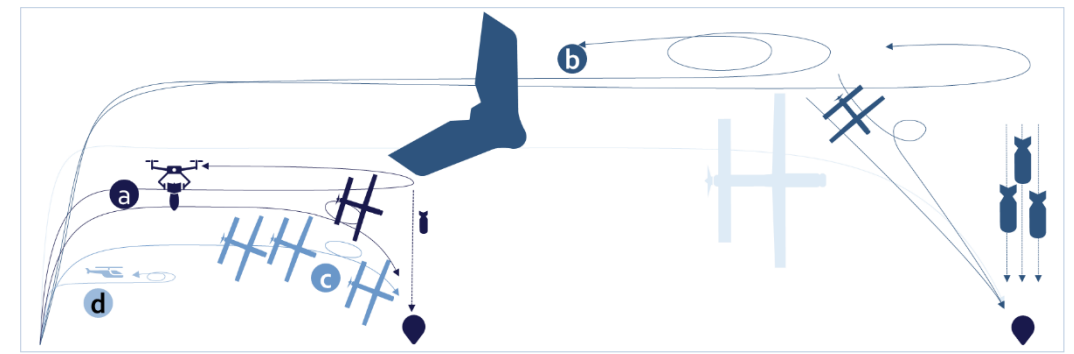


Fokusthemen





Fokusthemen



a. Improvisierte Angriffsdrohne

- Kommerzielle erhältliche Systeme mit Wirkmitteln erweitern
- Wirkmittel über kurze Distanzen (bis 10 km) transportieren und einsetzen können
- Fokus auf Improvisation und Innovation

b. Trägerplattform

- Basierend auf bestehenden Schweizer Drohnenplattformen
- Transportiert Angriffsdrohnen über grössere Distanzen (100 km+)

c. Swarming

- Neue technologische Ansätze für Schwarmverhalten untersuchen
- Verschiedene Einsätze von Drohnen im Verbund oder als Schwarm testen

d. Schweizer Nano-/Mikro-Drohne - Mehrzweck

- Entwicklung einer tragbaren kleinen Drohne durch spezialisierte Schweizer Firmen
- Gedacht für verschiedene Aufgaben im unmittelbaren Umfeld



Fokusthemen (Ansprechpersonen)

a. Improvisierte Angriffsdrohne



Regula Gönner



Patricia Hörmann

c. Swarming



Patricia Hörmann



Regula Gönner

b. Trägerplattform



Michael Schäfer



Stanislas Finaud

d. CH Nano/Mikro-Drohne - Mehrzweck



Simon Gisler

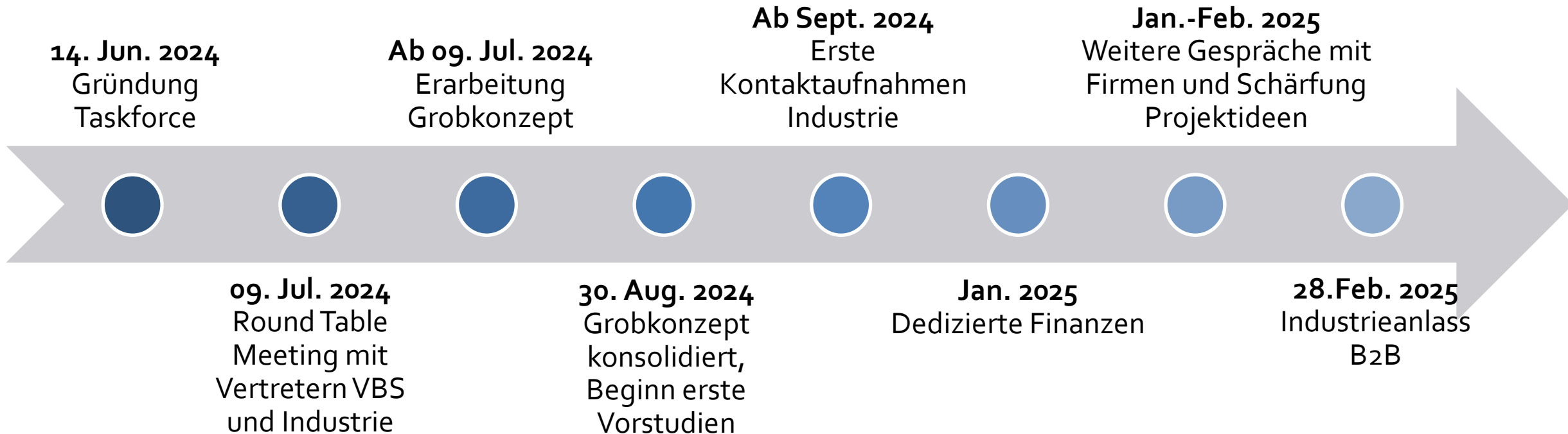


Fabrice Grübel



Rückblick

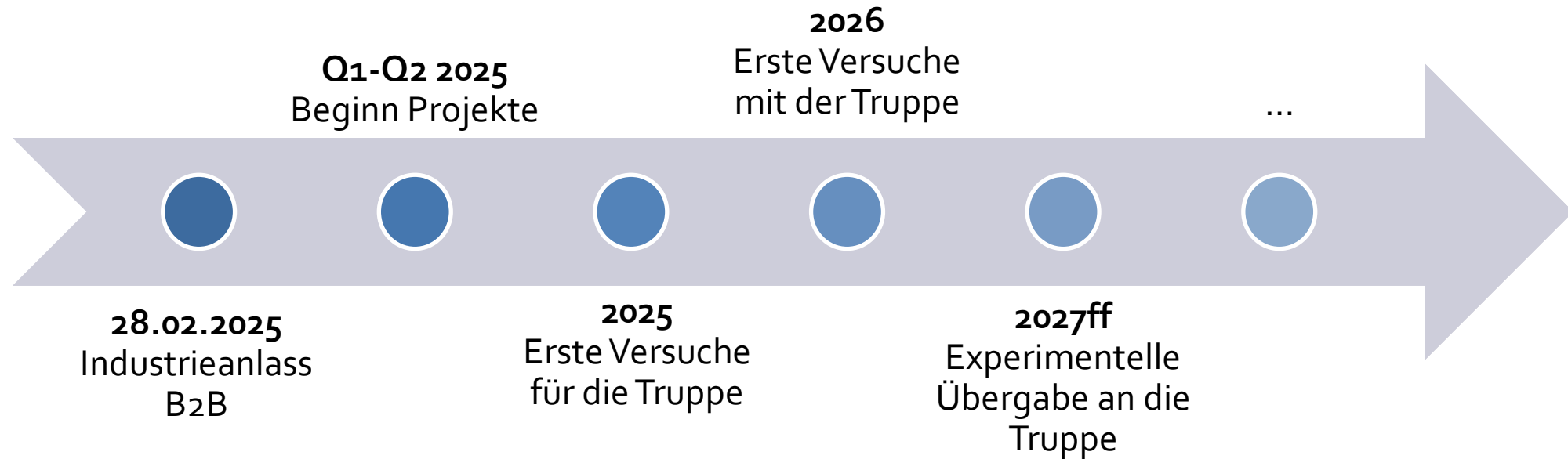
- Q3-Q4 24: Fokus auf «Was kann die STIB bieten?»
- Q1-Q2 25: Fokus auf Projektideen und Vertragsvorbereitung





Ausblick

- Q2-Q3 25: Fokus auf Vertragsunterzeichnung & Beginn Projekte
- Q3-Q4 25: Fokus auf Versuche für die Truppe

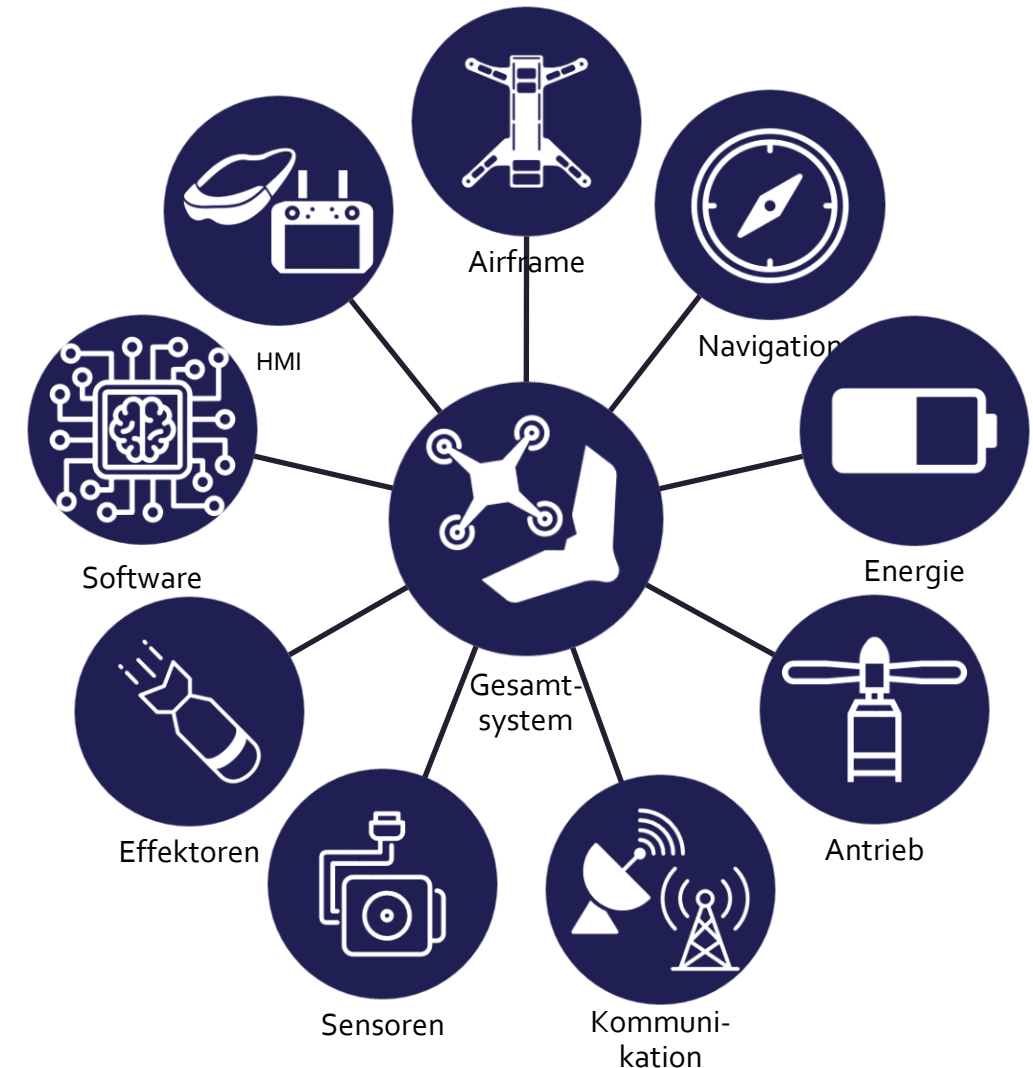




Wichtige Kriterien für eine erfolgreiche Zusammenarbeit

Die Taskforce Drohnen:

- ist grundsätzlich an Gesamtsystemen interessiert
- begrüsst die Zusammenarbeit mehrerer Partner (im Sinne von Konsortien)
- bevorzugt Beiträge und Lösungen aus dem – respektive zu Gunsten des – Drohnen-Ökosystem Schweiz als Teil der Sicherheitsrelevanten Industrie- und Technologie-Basis (STIB)
- priorisiert Projekte, welche auf bestehenden Kompetenzen (Know-How, Infrastruktur, ...) seitens Projektpartner aufbauen





Was können Sie erwarten / nicht erwarten

- Individuelle Kontaktaufnahme mit Industriepartnern findet grundsätzlich durch die Ansprechpersonen (siehe Folie 12) statt
- Die Taskforce Drohnen ist nicht als Beschaffungsprojekt aufgesetzt
 - Keine herkömmliche Beschaffung mit grossen Stückzahlen und grossen finanziellen Volumen
- Die Taskforce Drohnen ist als ständiges Testbed zu verstehen, in welchem
 - (mehrere, verschiedene) Prototypen untersucht werden
 - Versuche und Demonstrationen - für und mit der Armee - durchgeführt werden
 - Know-How in der Schweiz aufgebaut wird
- Neue Projekte (mit neuen oder etablierten Partnern) sind auch später möglich
- Das Budget der Taskforce Drohnen (3 Jahre) ist ein zweistelliger Millionenbetrag
- Die Taskforce Drohnen betreibt keine Subvention oder Förderung
- Die Taskforce Drohnen finanziert grundsätzlich keine Neuentwicklungen ohne bereits bestehende Kompetenzen (Know-How, Infrastruktur, Fertigungskapazitäten, ...) seitens Projektpartner



Vorgehen für neue Eingaben in die Taskforce Drohnen



Neue Eingaben fortlaufend möglich

- via taskforce.drohnen@ar.admin.ch
- gerne mit konkreten Projektskizzen, -ideen
- werden beurteilt und nicht zwingend weiterverfolgt



Abgrenzung zu laufenden Beschaffungsvorhaben

- Wiederholung: die Taskforce Drohnen ist **kein** Beschaffungsprojekt
- Es gibt Beschaffungsprojekte mit thematischer Nähe zu den Aktivitäten der Taskforce Drohnen :
 - Die Beschaffung ist für die kommenden Jahre vorgesehen und wird auf den üblichen Kanälen publiziert (*Programmpunkt Beschaffungsprozess*)
 - Der Schweizer Markt wird für die Analyse potenzieller Systeme berücksichtigt
 - Eine Garantie für die Beschaffung einer Schweizer Lösung gibt es nicht
 - Erkenntnisse und Lösungen aus der Taskforce Drohnen sollen in den Beschaffungsprojekten berücksichtigt werden



Fragen?

Join at menti.com | use code

6824 4528

